

Betriebsanleitung

_____ Manuelle Kreisschere

_____ KS 1



KS 1

Impressum

Produktidentifikation

Manuelle Kreisschere KS 1

Artikelnummer: 3811001

Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55

E-Mail: info@metallkraft.de

Internet: www.metallkraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 03.06.2024

Version: 1.04

Sprache: deutsch

Autor: AN

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2024 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht.....	3
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung.....	3
2 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
3 Sicherheit.....	3
3.1 Symbolerklärung.....	4
3.2 Allgemeine Sicherheitshinweise	4
3.3 Persönliche Schutzausrüstung	4
3.4 Sicherheitskennzeichnung an der Kreisschere..	5
4 Technische Daten	5
5 Zubehör.....	5
6 Typenschild	5
7 Transport, Verpackung und Lagerung .	5
7.1 Anlieferung.....	5
7.2 Transport	5
7.3 Verpackung.....	6
7.4 Lagerung.....	6
8 Aufbau	6
9 Auspacken und Aufstellen	7
10 Inbetriebnahme	7
11 Pflege und Wartung	8
11.1 Pflege durch Reinigung	8
12 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten.....	8
12.1 Außer Betrieb nehmen.....	8
12.2 Entsorgung von Schmierstoffen.....	8
13 Ersatzteile	9
13.1 Ersatzteilbestellung.....	9
13.2 Ersatzteilzeichnung.....	10
14 Notizen.....	11

1 Einführung

Mit dem Kauf der Kreisschere von METALLKRAFT haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung Ihrer Kreisschere.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Kreisschere. Sie ist stets am Einsatzort der Kreisschere aufzubewahren. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich der Kreisschere.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung der Kreisschere zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Für technische Auskünfte steht unser Kundenservice zur Verfügung.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Service:

Fax: 0951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de
Internet: www.metallkraft.de

Ersatzteile:

Fax: 0951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtigen Umbauten,
- Technischen Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kreisschere dient ausschließlich zum Schneiden von Kreisbögen in Stahl und NE-Metallen mit einer Materialstärke von bis zu 1,0 mm. Sie darf nur von eingewiesenen und mit dem Gerät vertrauten Personen betrieben werden. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

3 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

3.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



VORSICHT!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



HINWEIS!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen



Tipps und Empfehlungen

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

3.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Gefahr bei Fehlgebrauch!

Die Kreisschere darf nur im technisch einwandfreien Zustand betrieben werden. Eventuelle Störungen müssen umgehend beseitigt werden. Eigenmächtigen Veränderungen an der Kreisschere oder nicht bestimmungsgemäßen Verwendung der Kreisschere sowie die Missachtung der Sicherheitsvorschriften oder der Bedienungsanleitung schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden an Personen oder Gegenständen aus und bewirken ein Erlöschen des Garantieanspruches!

Folgendes ist zu beachten:

- Benutzen Sie die Schutzvorrichtungen und befestigen Sie diese sicher. Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen und erhalten Sie diese funktionsfähig.
- Halten Sie die Maschine und ihr Arbeitsumfeld stets sauber. Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung.
- Sichern Sie prinzipiell ihr Werkstück beim Arbeiten mit geeigneten Spannvorrichtungen. Sorgen Sie für eine ausreichende Auflagefläche.
- Die Kreisschere darf in ihrer Konzeption nicht geändert und nicht für andere Zwecke, als für die vom Hersteller vorhergesehenen Arbeitsgänge benutzt werden.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Halten Sie Kinder und nicht mit der Kreisschere vertraute Personen von ihrem Arbeitsumfeld fern.
- Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen, umgehend beseitigen.
- Schützen Sie die Kreisschere vor Nässe (Rostgefahr)
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung der Kreisschere, dass keine Teile beschädigt sind. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Überlasten Sie die Kreisschere nicht! Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich. Benutzen Sie das richtige Werkzeug! Achten Sie darauf, dass die Werkzeuge nicht stumpf oder beschädigt sind.
- Benutzen Sie nur Originalersatzteile und Zubehör, um eventuelle Gefahren und Unfallrisiken zu vermeiden.

3.3 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Gerät persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

3.4 Sicherheitskennzeichnung an der Kreisschere

Sicherheitshinweise!

- Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile!
- Reparaturen, Wartungen und Aufrüstungen dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!
- Beachten Sie die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten Sicherheitstechnischen Regeln, um die Verletzungsgefahr zu minimieren.

Warning!

- Moving parts may cause injuries of fingers and hands.
- The machine may only be maintained and repaired by trained persons.
- The applicable regulations for the prevention of accidents and other, generally recognized safety rules must be observed.



Vor Inbetriebnahme der Maschine die Betriebsanleitung und Sicherheits-hinweise lesen!



Read and understand the instruction manual before using the machine

Abb. 1: Sicherheitskennzeichnung

4 Technische Daten

	KS 1
Max. Werkstück Ø	1000 mm
Min. Werkstück Ø	150 mm
Max. Blechstärke bei S235JR	1,0 mm
Ausladung	600 mm
Ausladungshöhe	200 mm
Abmessung	1200 x 200 x 350 mm
Gewicht	45 kg

5 Zubehör

Ersatzteilklingen - SET KS1 = 3880150

6 Typenschild

KS 1
Manuelle Kreisschere

Artikelnummer 381 1001
Seriennummer
Baujahr

Max. Werkstück-Ø 1.000 mm
Blechstärke max. 1,0 mm
Ausladung 600 mm
Ausladungshöhe 200 kg



www.metalkraft-maschinen.de
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

CE



4 0 3 6 3 5 1 0 2 8 7 4 1

Abb. 2: Typenschild

7 Transport, Verpackung und Lagerung

7.1 Anlieferung

Die Kreisschere nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden überprüfen. Sollte die Kreisschere Schäden aufweisen, sind diese unverzüglich dem Transportunternehmen bzw. dem Händler zu melden.

7.2 Transport



ACHTUNG!

Beachten Sie beim Transport- und bei Hebearbeiten der Kreisschere das Transport- und Hebemittel die Last aufnehmen können.

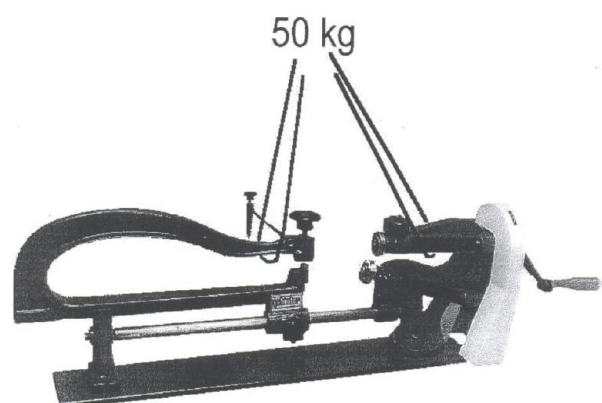


Abb. 3: Transport

Transport

Unsachgemäßes Transportieren ist unfallträchtig und kann Schäden oder Funktionsstörungen an der Maschi-

nen verursachen, für die wir keine Haftung bzw. Garantie gewähren.

Lieferumfang gegen Verschieben oder Kippen gesichert mit ausreichend dimensioniertem Flurförderfahrzeug oder einem Kran zum Aufstellort transportieren.



WARNUNG!

Schwerste bis tödliche Verletzungen durch Umfallen und Herunterfallen von Maschinenteilen vom Gabelstapler, Hubwagen oder Transportfahrzeug. Beachten Sie die Anweisungen und Angaben auf der Transportkiste.

Beachten Sie das Gesamtgewicht der Maschine. Das Gewicht der Maschine ist in den "Technischen Daten" der Maschine angegeben. Im ausgepackten Zustand der Maschine kann das Gewicht der Maschine auch am Typenschild gelesen werden.

Verwenden Sie nur Transportmittel und Lastanschlagmittel, die das Gesamtgewicht der Maschine aufnehmen können.



WARNUNG!

Schwerste bis tödliche Verletzungen durch beschädigte oder nicht ausreichend tragfähige Hebezeuge und Lastanschlagmittel, die unter Last reißen. Prüfen Sie die Hebezeuge und Lastanschlagmittel auf ausreichende Tragfähigkeit und einwandfreien Zustand.

Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften der für Ihre Firma zuständigen Berufsgenossenschaft oder anderer Aufsichtsbehörden. Befestigen Sie die Lasten sorgfältig.

Allgemeine Gefahren beim innerbetrieblichen Transport



WARNUNG KIPPGEFAHR

Die Maschine darf ungesichert maximal 2cm angehoben werden.

Mitarbeiter müssen sich außerhalb der Gefahrenzone, der Reichweite der Last, befinden.

Warnen Sie Mitarbeiter und weisen Sie Mitarbeiter auf die Gefährdung hin.

Maschinen dürfen nur von autorisierten und qualifizierten Personen transportiert werden. Beim Transport verantwortungsbewusst handeln und stets die Folgen bedenken. Gewagte und riskante Handlungen unterlassen.

Besonders gefährlich sind Steigungen und Gefällstrecken (z.B. Auffahrten, Rampen und ähnliches). Ist eine Befahrung solcher Passagen unumgänglich, so ist besondere Vorsicht geboten.

Kontrollieren Sie den Transportweg vor Beginn des Transportes auf mögliche Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sowie auf ausreichende Festigkeit und Tragfähigkeit.

Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sind unbedingt vor dem Transport einzusehen. Das Beseitigen von Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen zum Zeitpunkt des Transports durch andere Mitarbeiter führt zu erheblichen Gefahren.

Eine sorgfältige Planung des innerbetrieblichen Transports ist daher unumgänglich.

7.3 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel der Kreisschere sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton sind zerkleinert zur Altpapiersammlung zu geben.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe sind bei einer Wertstoffsammelstelle oder bei dem zuständigen Entsorgungsunternehmen abzugeben.

7.4 Lagerung

Die Kreisschere muss gründlich gesäubert werden, bevor sie in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung gelagert wird.

8 Aufbau

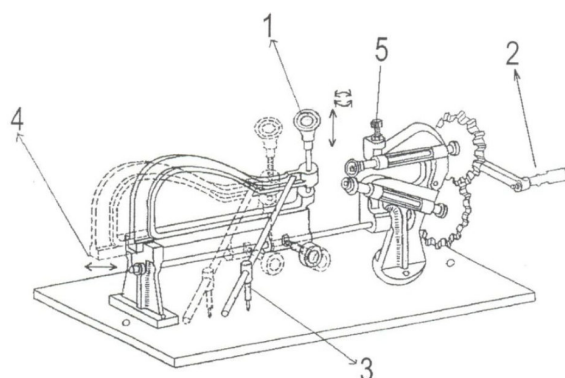


Abb. 4: Kreisschere

- 1. Zentrierbolzen
- 2. Handkurbel
- 3. Anreißnadel
- 4. C-Gestell

5. Klingen

9 Auspacken und Aufstellen



Schutzhandschuhe tragen!



Sicherheitsschuhe tragen!



Arbeitsschutzkleidung tragen!



VORSICHT!
Quetschgefahr!

Bei unsachgemäßen Arbeiten an der Kreisschere besteht Verletzungsgefahr der oberen Gliedmaßen.

Um eine gute Funktionsfähigkeit sowie eine lange Lebensdauer der Kreisschere zu erreichen, sollte der Aufstellungsort folgende Kriterien erfüllen:

- Der Untergrund muss eben, fest und schwingungsfrei sein.
- Der Aufstell- bzw. Arbeitsraum muss trocken und gut belüftet sein.
- Es sollten keine Maschinen, die Staub und Späne verursachen, in der Nähe betrieben werden.
- Es muss ausreichend Platz für das Bedienpersonal, für den Materialtransport sowie für Einstell- und Wartungsarbeiten vorhanden sein.
- Der Aufstellungsort muss über gute Beleuchtung verfügen.

Die Kreisschere ist im Anlieferzustand mit Ausnahme einiger Anbauteile bereits vormontiert.



HINWEIS!

Nach dem Aufstellen das Schutzmittel von den blanken Metallteilen entfernen, welches zum Schutz gegen Verrostungen aufgetragen worden ist.

- Dazu übliche Lösungsmittel verwenden.
- Kein Wasser, keine Nitrolösungsmittel o.ä. verwenden!

10 Inbetriebnahme



WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Kreisschere nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen aus dem Arbeitsbereich fernhalten.



Schutzhandschuhe tragen!



Sicherheitsschuhe tragen!



Arbeitsschutzkleidung tragen!



VORSICHT!
Quetschgefahr!

Bei unsachgemäßen Arbeiten an der Kreisschere besteht Verletzungsgefahr der oberen Gliedmaßen.



Tipps und Empfehlungen

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass es nicht erlaubt ist, die Kreisschere zu verwenden, bevor sie nicht mit einem sicheren System verbaut ist.



ACHTUNG!

Das zu bearbeitende Material muss folgendes Aufweisen:

- Das Material muss eine gleichmäßige und glatte Oberfläche haben.
- Achten Sie darauf das das Material die max. Kapazität der Kreisschere nicht überschreitet.
- Verwenden Sie kein Material das geschweißt, nicht entgratet oder deformiert ist.

Schritt 1: Das zuschneidende Material muss 5mm größer als der Durchmesser in quadratischer Form geschnitten werden.

Schritt 2: Die genaue Mitte muss auf dem quadratischem Material gekennzeichnet werden.

Schritt 3: Positionieren Sie die Mitte des Materials mit der Zentrierschraube (Nr. 1).

Schritt 4: Positionieren Sie das C-Gestell (Nr. 4) bis an die Klinge. Die Einstellung des nötigen Durchmessers ist nun vorhanden.

Schritt 4: Mit der Handkurbel (Nr. 2) können Sie mit dem Schneiden beginnen.



ACHTUNG!

Die Kreisschere (KS1) kann kein Innenkreis schneiden, deshalb niemals die Klingen (Nr. 5) verstellen.

11 Pflege und Wartung



Tipps und Empfehlungen

Damit das Gerät immer in einem guten Betriebszustand ist, müssen regelmäßige Pflege- und Wartungsarbeiten durchgeführt werden.



HINWEIS!

Vor dem Start, Gebrauch, Wartung oder anderen Eingriffen an der Kreisschere müssen die Gebauchs- und Wartungsanweisungen sorgfältig durchgelesen werden. Der Umgang und das Arbeiten mit der Kreisschere ist nur Personen gestattet, die mit dem Umgang und der Wirkungsweise der Kreisschere genau vertraut sind.



VORSICHT!

Reparaturen, Wartungen und Aufrüstungen an der Kreisschere dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden.

Prüfen Sie nach Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten, ob alle Verkleidungen und Schutzeinrichtungen wieder ordnungsgemäß an der Kreisschere montiert sind und sich kein Werkzeug mehr im Inneren oder im Arbeitsbereich der Kreisschere befindet.

11.1 Pflege durch Reinigung

Das Gerät regelmäßig mit einem weichen, angefeuchteten Lappen reinigen.

Blanke metallische Arbeitsoberflächen mit Anti-Rost-Spray behandeln. Niemals Lösungsmittel zum Reinigen von Kunststoffteilen oder lackierten Oberflächen verwenden. Ein Anlösen der Oberfläche und sich daraus ergebende Folgeschäden können auftreten.

12 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Im Interesse der Umwelt ist dafür Sorge zu tragen, dass alle Bestandteile der Kreisschere nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

12.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Alle umweltgefährdenden Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entsorgen.
- Die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.
- Die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zuführen.

12.2 Entsorgung von Schmierstoffen

Das austretende, verbrauchte oder überschüssige Fett an den mit Schmierstoff versorgten Schmierstellen entfernen. Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

13 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



Tipps und Empfehlungen

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie

13.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden.

Kontaktdaten:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119

E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten. Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Gerät angebracht ist.

Beispiel

Es muss die Handkurbel für die Kreisschere - KS1 bestellt werden. Die Handkurbel hat in der Ersatzteilzeichnung 1 die Nummer 17.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Handkurbel) und markierter Positionsnummer (17) an den Ver-

tragshändler bzw. an die Ersatzteilabteilung schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

Gerätetyp:	Manuelle Kreisschere - KS1
Artikelnummer:	3811001
Positionsnummer:	17
Zeichnungsnummer:	1

Die Artikelnummern Ihrer Geräte:

KS 1 - manuelle Kreisschere: **3811001**

13.2 Ersatzteilzeichnung

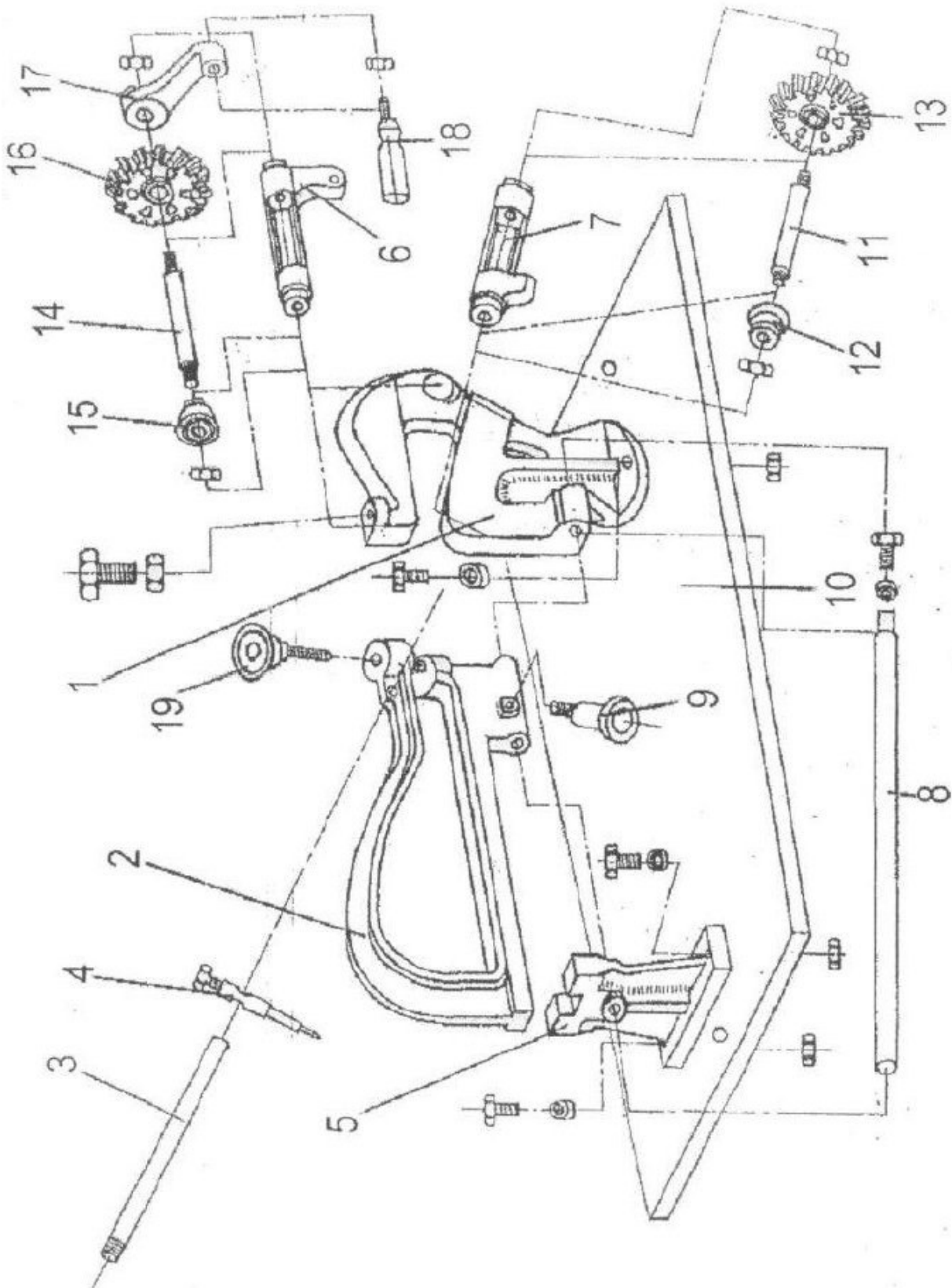


Abb. 5: Ersatzteilzeichnung

14 Notizen

